



Medienmitteilung | 16. Mai 2022

ARTour – Kunstspaziergang durch Basel mit Augmented Reality

Ab sofort steht die neue App «ARTour» kostenlos zum Herunterladen bereit. Sie verwandelt das Zentrum von Basel in eine riesige digitale Kunstaussstellung, die das Stadtbild mit der virtuellen Welt verschmelzen lässt. Roche hat die ARTour in Kooperation mit dem HEK (Haus der Elektronischen Künste), dem Präsidentialdepartement und Basel Tourismus konzipiert und schenkt sie anlässlich ihres 125-Jahr-Jubiläums der Bevölkerung der Stadt Basel.

Ein neues Erlebnis bereichert das Kunstangebot unserer Stadt: Mit der kostenlosen App «ARTour» erwachen digitale Kunstwerke an unterschiedlichen Orten in Basel auf dem Handybildschirm zum Leben. Die Tour führt an zehn Kunstwerken vorbei, dauert insgesamt rund 90 Minuten und kann jederzeit absolviert werden. Entwickelt wurde das Projekt von Roche in enger Zusammenarbeit mit dem Haus der Elektronischen Künste (HEK), Basel Tourismus und der Agentur JEFF. Gemeinsam mit der Kuratorin des Projekts, der Direktorin des HEK Sabine Himmelsbach, wurden nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler ausgewählt, die eigens für die ARTour digitale Kunstwerke zum Thema «Celebrate Life» kreiert haben.

Während man bei Virtual Reality mit einer VR-Brille in eine komplett computergenerierte Welt eintaucht, macht Augmented Reality digitale Objekte in der realen Welt sichtbar. Die Kunstwerke der ARTour sind von blossen Auge nicht erkennbar, sondern werden erst durch ein Smartphone zum Leben erweckt. Wer die App heruntergeladen hat, kann mit der Handykamera etwa eine virtuelle Schafherde auf den Münsterplatz projizieren oder riesige Pilze über der Strasse schweben lassen. Einige Werke laden sogar zum Interagieren ein.

«Neue Massstäbe»

Roche nahm ihr 125-jähriges Bestehen zum Anlass, die Stadt Basel mit einem modernen und innovativen Kunstengagement zu beschenken. «Dieses tolle Geschenk nehmen wir sehr gerne entgegen. Es bereichert die Kulturstadt Basel auf originelle Art und setzt mit seiner Innovationskraft neue Massstäbe», sagt Beat Jans, Regierungspräsident und Vorsteher des Präsidentialdepartements Basel-Stadt.

Die Standorte der zehn Kunstwerke sind auf einer interaktiven Karte in der App ersichtlich. Christoph Bosshardt, stv. Direktor von Basel Tourismus: «Interaktive Kunstformate wie die ARTour bringen moderne Kunst einem breiten Publikum näher. Der neue Kunstspaziergang ergänzt das touristische Angebot von Basel um ein weiteres Erlebnis.»

Die ARTour App ist kostenlos für iOS und Android verfügbar. Weitere Informationen sind unter artour.basel.com zu finden. Für den Mediengebrauch gibt es unter artour.basel.com/media vielfältige visuelle Materialien und Text Elemente.

Kontaktpersonen für die Medien

Dr. Christoph Bosshardt
Stv. Direktor Basel Tourismus
Tel. +41 79 760 55 50

Dr. Katrin Grögel
Leiterin Abteilung Kultur Basel-Stadt
katrin.groegel@bs.ch
Tel. +41 61 267 22 04

Beilage

- Bilder zum Download: <https://artour.basel.com/de/media>